

1025 Jahre Adelebsen und Lödingsen

Niederschrift über die Sitzung am 27.08.2014 im Schützenhaus

Beginn: 18.35 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister Prutschke und Hille, Werner Lindemann, Sven Bronnert, Felix Düker
Hans-Joachim Huke, Michael von Minden, Astrid Huke als Protokollführerin

AG1 Silvesterball

Norbert Hille berichtet, dass 96 Karten bestellt sind, davon 59 bereits abgeholt. Die Liveband „Happiness“ wurde von ihm verpflichtet. Auftritt von 19.30 – 03.30 Uhr. Der Druck der Eintrittskarten für den Silvesterball war günstig. Von der Druckerei wurde die Rückseite der Karten beworben. Der Vertrag mit dem Wirt wird in Kürze abgeschlossen. Dieser liefert fehlende Tische, Kaffeehausstühle, Stuhlkissen und Tischwäsche. Für die Ausschmückung der Halle sind wir zuständig.

Hans-Joachim Huke berichtet, dass die Verträge für die Disco unterschriftsreif wären und Kurt Prutschke unterschreibt diese in der Sitzung. Das Angebot vom Sicherheitsdienst HKS liegt auch vor. Dieses kann noch verändert werden. HKS hat angeboten, die Rückseite des Flyers zu bewerben und ein Banner für die Halle zu sponsern.

Philipp Kokars und Christian Huke kümmern sich um den Aushang der Plakate für die Disco.

Als Eintrittspreis für die Disco im Juli 15 werden einstimmig 5,00 € festgesetzt.

AG3a hist. Turmfest.

Werner Lindemann berichtet, dass der zeitgleich geplante Mittelaltermarkt auf der Plesse im Juli 2015 nicht stattfindet. Die Lutterhäuser Knappen kommen auf jeden Fall mit 16 – 20 Personen zu unserer Veranstaltung, werden Schaukämpfe und ein Lager veranstalten. Es wird vorgeschlagen, für zwei Tage 5,00 € Eintritt, pro Tag 3,00 € Eintritt zu nehmen. Kinder unter Schwertlänge sind frei.

Zwei Kassenhäuschen werden vom RTV zur Verfügung gestellt. 40 Strohburgen sind bestellt. Michael von Minden zeigt ein Foto von einer Strohburg für Kinder. Die Anzahl der Strohburgen wird daher erhöht.

An der Ausfahrt Mitte sollte ab Frühjahr der Leiterwagen des Museumsvereins mit Werbung aufgestellt werden.

Michael von Minden berichtet, dass die Crew der Feuershow **fix ist**.

Die Gruppe Westera e. V., die aus ca. 20 Personen ebenfalls.

Der Feuerwerker hat seinen Vertrag vorgelegt, dieser wurde schon gegengezeichnet.

Werner Lindemann berichtet über die Standgebühr in Hardeggen beim Gartenfestival. Es muss noch geklärt werden, welchen Betrag die Gewerbetreibenden bei uns entrichten sollen.

AG3b Catering, Einkauf usw.

Es erfolgt ein Schnapsverkostung. Danach wird sich für die Sorten Williams Birne und Heidelbeerlikör ausgesprochen. Hierzu kommen noch die Kosten für die Etikettierung.

Der Erstverkauf ohne Logo soll beim Herbstmarkt als Testlauf gestartet werden. Hier sollen auch schon die Veranstaltungen 1.025 beworben werden.

Kurt Prutschke reist am Wochenende mit Bürgermeister Frase und einer Delegation nach Polen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Rat und auch der Partnerverein Mittel in 2015 für einen Besuch der Gäste aus Polen im HH15 zur Verfügung stellen sollten.

Es wird sich dafür ausgesprochen, alle Getränke beim Turmfest in Plastikbechern anzubieten. Thekenelemente für die Volksbankveranstaltung/ Disco/ Zelt Museumsverein und Bestuhlung wären soweit vorhanden, wenn aus dem Rittersaal usw. zugeliefert wird.

Sven Bronnert teilt mit, dass er bereits 10 Zusagen von Firmen hat, die ihr LOGO für die Werbung auf der Homepage wollen.

Hans-Joachim Huke berichtet, dass seit dem 01.01.2014 keine Spendenbescheinigungen mehr unter 200,00 €ausgestellt werden müssen. Hier reicht der Bankbeleg des Spenders. Außerdem braucht derjenige, der eine Spende erhält, eine werterhaltende Rechnung.

Hinsichtlich der zugesagten Beträge für die Ortsräte Adelebsen und Lödingsen fragt Norbert Hille bei der Volksbank eG nach.

Werner Lindemann berichtet nach Rücksprache, dass unsere geplanten Veranstaltungen nicht in das Konzept der NDR Sommertour 2015 passen.

Er weist darauf hin, dass man die Adelebser Vereine bei der Terminplanung 2015 ansprechen könnte. Norbert Hille weist darauf hin, dass die Lödinger Vereine über die VLV nochmals informiert werden können.

Es müssen einheitliche Listen für die Stundenabrechnung erstellt werden.

Die nächste Sitzung findet am 01.10.2014 um 18.30 Uhr im Museum statt.